

Albert Lippert aus Heigenbrücken

Ein Pionier des Naturschutzes und der Umwelterziehung wird 90 Jahre alt

Der Vorsitzende des BUND und des BUND Naturschutz in Bayern (BN), Hubert Weiger, sein Stellvertreter im BN Bayern, Sebastian Schönauer, und der langjährige ehemalige Generalsekretär des Deutschen Naturschutzrings (DNR), Helmut Röscheisen, würdigen die großen Verdienste von Albert Lippert für den ehrenamtlichen Naturschutz.

Der in Heigenbrücken lebende und auch im Spessart geborene Albert Lippert begeht am 27.11. seinen 90. Geburtstag. „**Lippert stehe wie kein Anderer für die Integration des Natur- und Umweltschutzes in gesellschaftliche Gruppierungen wie die Wandervereine, die Wasserwacht und die Schullandheime. Er habe sich stets gegen Umweltzerstörung wie etwa den geplanten Bau der Wiederaufbereitungsanlage in Wackersdorf oder den Bau einer Trinkwassertalsperre im Hafental oder den Ausbau der Donau eingesetzt**“, betont Hubert Weiger.

Sebastian Schönauer aus Rothenbuch, auch der Vorsitzende der Aktionsgemeinschaft Hafental, der seit drei Jahrzehnten Weg- und Kampfgefährte Albert Lipperts ist und in seiner Funktion als langjähriges DNR-Präsidiumsmitglied eng mit Albert Lippert zusammengearbeitet hat, beglückwünscht den Jubilar: „Albert Lippert hat in seiner Eigenschaft als Hauptwanderwart des Spessartbundes stets die Liebe zur Heimat, zum Wald und zur Landschaft des Spessarts hervorgehoben. Lippert war von Anbeginn des Kampfes um das Hafental an ein förderndes Mitglied der Aktionsgemeinschaft Hafental und hat dabei immer wieder darauf hingewiesen, dass das Hafental im Herzen des Spessarts als Natur- und Kulturlandschaft erhalten werden muss. Auch das Landschulheim Hobbach, wo er die Bayerische Akademie für Schullandheimpädagogik mit dem Schwerpunkt Natur- und Umwelterziehung gründete, geht auf die Initiative und den jahrelangen Überzeugungskampf von Albert Lippert als Präsident des Bayerischen Schullandheimverbandes zurück.“

Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23

90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

Würzburg

25.11.2015

PM 099-15/LFG

Umweltpolitik

Das über 60jährige ehrenamtliche Engagement des ehemaligen Schulleiters, das 1996 in die Wahl zum Vizepräsident des Deutschen Naturschutzrings – DNR – mündete, gilt als einzigartig. Lippert gründete bereits im Jahr 1950 die Ortsgruppe Heigenbrücken des Spessartbunds. Fünf Jahre später rief er dessen Gau Aschafftal ins Leben, den er über 40 Jahre lang leitete. 1974 wurde Lippert Hauptnaturschutzwart. In den deutschen Wandervereinen und –verbänden setzte er mit dem bis heute gültigen Grundsatz „**Der Wanderer ist ein Naturschützer**“ ein wichtiges Zeichen.

„Besonders hervorzuheben ist das Eintreten von Albert Lippert für Kinder und Jugendliche sowie Menschen mit Migrationshintergrund, gerade in Zeiten steigender Flüchtlingszahlen in Deutschland. Lippert ist zudem Wegbereiter des Dialogs zwischen Kirchen und Umweltverbänden“, sagte Helmut Röscheisen.

Weiger, Schönauer und Röscheisen gratulieren dem Jubilar mit den Worten „Wir sind stolz, Albert Lippert in unseren Reihen zu haben“.

Für weitere Informationen:

Dr. Helmut Röscheisen, 0160/97209108
Generalsekretär des DNR a.D.

Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23
90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de
www.bund-naturschutz.de

Würzburg

25.11.2015

PM 099-15/LFG

Umweltpolitik